

Bebauungsplan

Häsfela
Gewerbegebiet "Primengarten" in Altforweiler

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Altforweiler durch das Ing.-Büro E. Zimmer, Hilbringen

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Geltungsbereich | Siehe Zeichnung |
| 2. Art der baulichen Nutzung | |
| 2.1 Baugbiet | Gewerbegebiet nach Bau-nutzungsverordnung § 8 |
| 2.1.1 zulässige Anlagen | 1. Gewerbebetriebe aller Art, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe, soweit diese Anlagen für die Umgebung keine erheblichen Nachteile oder Belästigungen zur Folge haben können. |
| | 2. Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude |
| | 3. Tankstellen |
| 2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen | 1. Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter |
- | | |
|------------------------------------|-------|
| 3. Maß der baulichen Nutzung | |
| 3.1 Zahl der Vollgeschosse | max 2 |
| 3.2 Grundflächenzahl | 0,8 |
| 3.3 Geschossflächenzahl | |
| 3.3.1 bei eingeschossiger Bauweise | 0,8 |
| bei zweigeschossiger Bauweise | 1,2 |
- | | |
|---|--|
| 4. Bauweise | --- |
| 5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen | Siehe Zeichnung |
| 6. Stellung der baulichen Anlagen | --- |
| 7. Mindestgröße des Baugrundstückes | -- |
| 8. Höhenlage der baulichen Anlagen (Maß von OK Straßenkante Mitte Haus bis OK Erdgeschoß-Fußboden) | nach örtlicher Einweisung |
| 9. Flächen für überdachte Stellplätze (Garagen) sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken | innerhalb der überbaubaren Grundstücksgrenze |
| 10. Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken | ENTFÄLLT |
| 11. Baugrundstücke für den Gemeinbedarf | ENTFÄLLT |
| 12. Überwiegend für die Bebauung mit Familienheim vorgesehenen Flächen | ENTFÄLLT |
| 13. Baugrundstücke für besonders bauliche Anlagen, die privatrechtlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende, städtebauliche Gründe insbesondere solche des Verkehrs bestimmt sind. | ENTFÄLLT |
| 14. Grundstücke, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung | ENTFÄLLT |
| 15. Verkehrsflächen | SIEHE ZEICHNUNG |
| 16. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen | siehe Straßenprojekt |
| 17. Versorgungsflächen | ENTFÄLLT Siehe Zeichnung |
| 18. Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und -leitungen | ENTFÄLLT Siehe Zeichnung |
| 19. Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen | ENTFÄLLT |
| 20. Grünflächen wie Parkanlage, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätzen, Friedhöfe | ENTFÄLLT |
| 21. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Bodenschätzen | ENTFÄLLT |

- | | |
|--|---|
| 22. Flächen für die Land- und Forstwirtschaft | ENTFÄLLT |
| 23. Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises | ENTFÄLLT |
| 24. Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und Gemeinschaftsgaragen | ENTFÄLLT |
| 25. Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiet oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren, räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder der Gesundheit erforderlich sind. | ENTFÄLLT |
| 26. Die bei einzelner Anlage, welche die Sicherheit oder die Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder erheblich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhaltenen Schutzflächen und ihre Nutzung | ENTFÄLLT |
| 27. Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern | ENTFÄLLT Innerhalb d. grün angelegten Fläche. |
| 28. Bindungen für Bepflanzung und für Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern | ENTFÄLLT |

Aufnahme von

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961, Abs. S. 293

ENTFÄLLT

Aufnahme

Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturschutzdenkmälern auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (Abs. S. 293)

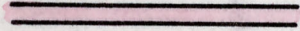
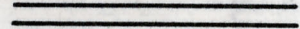
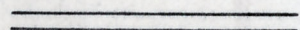
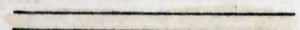

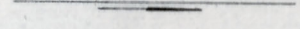
ENTFÄLLT

Kennzeichnung von Flächen gemäß § 9 Abs. 3 BBauG

- | | |
|---|--|
| 1. Flächen, bei deren Bebauung besonders bauliche Vorkehrungen erforderlich sind. | gesamter Geltungsbereich lt. Anmerkung |
| 2. Flächen, bei denen besonders bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind. | ENTFÄLLT |
| 3. Flächen, unter denen der Bergbau umgeht | das ges. Baugbiet |
| 4. Flächen, die für den Anbau von Mineralien bestimmt sind. | ENTFÄLLT |

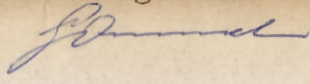
1. Entfällt

Planzeichen - Erläuterungen

	Geltungsbereich
	bestehende Gebäude
	geplante Gebäude
	bestehende Straßen
	geplante Straßen
	bestehende Grundstücksgrenzen
	geplante Grundstücksgrenzen
	geplante Maststation
	Baugrenze
	Wasserleitung
	Kanalleitung

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 2 BBauG ausgelegen vom 25.5.68
bis 25.6.68

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat
am 30.7.68 beschlossen.

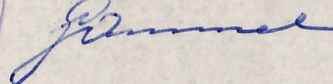
Altforweiler, den 1.8.68
Der Bürgermeister


Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.
Saarbrücken, den 11. Oktober 1968 - IV A-7-3989/68

Der Minister des Innern - Oberste Landesbaubehörde -

im Auftrag
gez. Würker, Dipl. Ing.

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am 31.10.68
ortsüblich bekannt gemacht.

Altforweiler, den 5.11.68
Der Bürgermeister


Im Hinblick auf künftige, bergbauliche Einwirkungen sind bei Errichtungen von Bauten die Anbauten (Garagen) baulich von Hauptgebäuden getrennt auszuführen. Bei Errichtung von zweigeschossigen Bauten soll der Bauträger rechtzeitig mit den Saarbergwerken AG die Bauweise klären. Zur Prüfung sind die einzelnen Baugesuche der Saarbergwerke AG vorzulegen.

Ing. ZIMM R	Auftraggeber	Gemeinde Altforweiler
WILHELMSTR. 22 Tel. 02 1 10 13	Projekt	Gewerbegebiet „Häsfeld.“
März 1968	Maßstab	Lageplan
<u>Kürru</u>	1:500	
<u>Oeth</u>		